

Tennisanlage Guxhagen

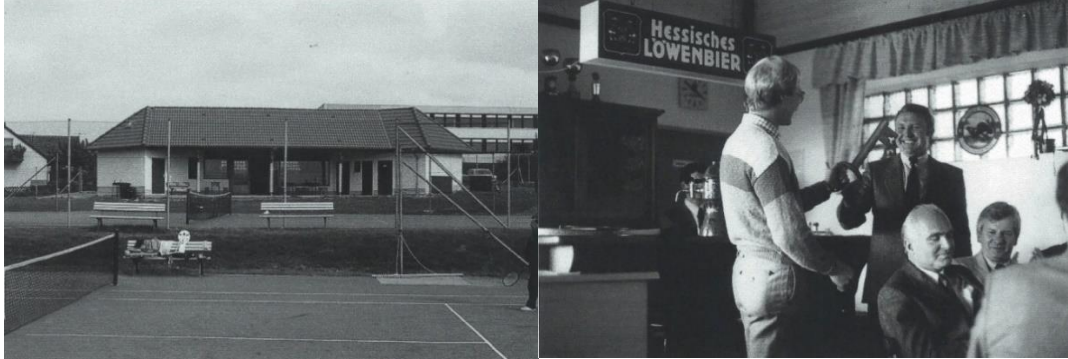
- **1939** Erste Überlegungen zum Bau einer Tennisanlage muss es bereits im Jahr 1939 mit der Einweihung der Sportplatzanlage gegeben haben, denn in einem Bericht zur Einweihung heißt es u.a., dass „vielleicht im Laufe der Zeit bald noch eine Tennisplatzanlage hinzukäme.“
- **Mitte 60er Jahre** Der Abteilungsleiter des damaligen Tuspo Guxhagen – Dieter Köbberling – erinnerte daran, dass es bereits seit Mitte der 60er Jahren Bestrebungen in Guxhagen gegeben habe, eine Tennisabteilung aufzubauen.
- **1976** Konkret wurden die Überlegungen und Vorplanungen jedoch erst im Jahr 1976 als die Tennissparte innerhalb der Turnabteilung gegründet wurde. Zum ersten Spartenleiter wurde Karl-Heinz Draude von der Gründungsversammlung gewählt.
- In diesem Jahr wurde auch mit der Planung für den Bau von Tennisplätzen begonnen. Die Gemeinde Guxhagen stellte das Grundstück kostenlos zur Verfügung, übernahm die Kosten für den Wasseranschluss und führte die notwendigen Baugenehmigungsangelegenheiten durch.
- **24.09.1977** In dem am 26.04.1977 gegründete Bauausschuss mit Dieter Köbberling, Werner Lotze und Karl-Heinz Draude wurde die weitere Bauplanung und die Fertigstellung der ersten beiden Plätze, einem Sandplatz und einem Hartplatz, vorangetrieben. Die **Einweihung dieser ersten beiden Tennisplätze** fand am 24.09.1977 statt.



Karl-Heinz Draude, Harald Kraß und Dieter Köbberling
bei der Einweihung

- **31.08.1980** Auf Grund des großen Interesses am Tennissport wurden bereits die ersten Planungen für den Bau eines weiteren Sandplatzes aufgenommen. Dieser **dritte Tennisplatz** wurde am 31.08.1980 vom damaligen Spartenleiter Rolf Löwer eingeweiht.
- **29.09.1984** Am 09.06.1981 beschloss die Tennisabteilung den Bau eines Clubhauses. Vorausgegangen waren „heiße“ Debatten, weil auch andere günstigere Unterbringungsvarianten, wie ein gebrauchtes Holzhaus oder sogar ein ausgedienter Eisenbahnwaggon im Gespräch waren. Der Bau des

Clubhauses wurde nur möglich durch über 3.000 freiwillige Arbeitsstunden sowie die finanzielle Beteiligung der Abteilungsmitglieder, so dass nach dreijähriger Bauzeit am 29.09.1984 der neu gewählte Spartenleiter Klaus Schleiter in Anwesenheit des stellvertretenden Landrates und des Bürgermeisters den symbolischen Schlüssel für **das neue Clubhaus** von Architekt Achim Vogelsberg in Empfang nehmen konnte.



- **1986** Durch den Bau eines **vierten Platzes**, einem weiteren Sandplatz, im Jahr 1986 war es möglich weitere Mitglieder in die Tennisabteilung aufzunehmen



- Die rasante Entwicklung der Tennisabteilung und der Tennisanlage bis zum Jahr 1986 war nur möglich durch die Bereitstellung von Bürgschaften einzelner Tennismitglieder sowie geleistete Aufnahmegebühren und Mitgliederbeiträge im Wert von insgesamt ca. 200.000 D-Mark. Die Mitgliederzahlen entwickelten sich von 50 Personen im Jahr 1976 über 133 Mitglieder im Dezember 1978 bis zu 240 Mitglieder im Jahr 1987
- **18.05.1997** In der Mitgliederversammlung am 31.03.1995 entschieden die Mitglieder der Abteilung den Hartplatz in einen Sandplatz umzubauen. Im Oktober 1996 waren die Planungen von Dieter Simmanek beendet und die Fa. Schareina aus Schauenburg erhielt den Zuschlag den Umbau zu veranschlagten Baukosten von DM 30.000 vorzunehmen. Bis zum Beginn der Medensaison im Frühjahr 1997 wurde der Umbau abgeschlossen. Am 18.05.1997 wurde der vierte Sandplatz offiziell seiner Bestimmung übergeben

- **2001** Im Jubiläumsjahr 2001 wurde eine Heizungsanlage in das Clubhaus eingebaut, um das leidige Problem des Einfrierens der Wasserleitung im Winter zu verhindern. Desweiteren wurde man sich mit der Malsfelder Brauerei einig, dass diese den Thekenbereich komplett umgestaltete und das gesamte Mobiliar erneuerte, so dass das Clubhaus zum 25 jährigen Bestehen der Tennisabteilung (gefeiert vom 08.06. – 10.06.2001) im neuen Glanz erstrahlte.

Quellen:

- Chronik 100 Jahre Tuspo 1888 Guxhagen aus dem Jahr 1988
- Chronik der Abteilung Tennis anlässlich des 25 jährigen Bestehens aus dem Jahr 2001 von Klaus Schleiter

Stand: 06.09.2024

Burkhard Wunsch